

Inhalt

Zum Einlesen	7
A Grundlegung	10
1. Theoretische Grundlegung	
Zwischen Resignation und Hoffnung	10
2. Statistische Grundlegung	
Untersuchungen zeigen mehr als nur Zahlen	12
3. Lebenspraktische Grundlegung	
Sexualverhalten heute	17
3.1 Untersuchungen in der Intimsphäre	17
3.2 Verhaltensänderung in der Bundesrepublik Deutschland	18
3.3 Sexualerziehung und Jugendsexualität	18
4. Didaktisch-methodische Grundlegung	
Grundkonzeption einer fächerübergreifenden Sexualerziehung. ...	28
4.1 Bedeutung und Notwendigkeit	28
4.2 Schulische Rahmenbedingungen	32
4.2.1 Die Situation	32
4.2.2 Rechtsgrundlagen	33
4.3 Grundeinsichten der Lernzieltaxonomie, Evaluation und Praxis ..	37
5. Prinzipien der sexualpädagogischen Praxis in der Schule.	40
5.1 Sexualerziehung ist wertgebunden	40
5.2 Sexualerziehung ist zielorientiert.	42
5.2.1 Lernzielstrukturschema	42
5.2.2 Thematische Gesamtschau	44
5.2.3 Didaktisches Strukturgitter	46
5.2.4 Lernzielproblematik	47
5.2.5 Lernzielmatrix	48
5.2.6 Lernzielkontrolle	50
5.3 Sexualerziehung ist aufgabendifferenziert.	51
5.4 Sexualerziehung ist organisierbar	53
5.4.1 Der Schulleiter.	53
5.4.2 Klassenleiter und Fachlehrer	54
5.4.3 Die Eltern	55
5.4.4 Die Schüler	55
5.5 Sexualerziehung ist auf Medien angewiesen.	56
5.5.1 Medienproblematik	56
5.5.1.1 Schriften	57
5.5.1.2 Arbeitsmittel	58
5.5.1.3 Audiovisuelle Medien	60
5.5.2 Medienkritik	61
5.6 Sexualerziehung ist planbar	63
5.6.1 Durchführungsproblematik	63
5.6.2 Strukturmodell	64
5.7 Sexualerziehung bleibt problematisch	68

B Unterrichtspraxis bei einer fächerübergreifenden

Verwirklichung..... 70

1.	Didaktik der Primarstufe.....	71
1.1	Allgemeine Vorbemerkungen.....	71
1.2	Unterrichtspraktische Verwirklichung.....	73
UE 1:	Menschen leben in Gemeinschaft (1. Schuljahr) „Wir leben in einer Familie“.....	76
UE 2:	Unterschied der Geschlechter (1. Schuljahr) „Wie unterscheiden sich Hans und Ute?“.....	80
UE 3:	Schwangerschaft und Geburt (2./3. Schuljahr) „Wie wird eine Frau Mutter?“ (Sequenz).....	84
UE 4:	Warnung vor sog. Kinderfreunden (3. Schuljahr) „Trau, schau wem!“.....	95
UE 5:	Zärtlichkeit ist schön (3. Schuljahr) „Anja weint“.....	101
UE 6:	Vater- und Mutterschaft (3. Schuljahr) „Wo kommen denn die kleinen Kinder her?“.....	111
UE 7:	Aufgabenverteilung in der Familie (3. Schuljahr) „Gemeinsam geht es leichter“.....	117
UE 8:	Verhalten von Buben und Mädchen zueinander (3./4. Schuljahr) „Warum seid ihr manchmal wie Hund und Katz’ zueinander?“.....	120
UE 9:	Vorbereitung auf zu erwartende Reifeerscheinungen (4. Schuljahr) „Wie wird man erwachsen?“.....	126
UE 10:	Körperpflege und Gesundheitslehre (4. Schuljahr) „Wie halten wir uns sauber?“.....	129
2.	Didaktik der Sekundarstufe I.....	133
2.1	Allgemeine Vorbemerkungen.....	133
2.2	Unterrichtspraktische Verwirklichung.....	134
UE 1:	Hilfen zur Integration der Sexualität in die Persönlichkeitsentwicklung (5. Schuljahr) „Vertrauen und Zärtlichkeit als Vorstufen der Liebe“.....	138
UE 2:	Unterschiedliches Verhalten von Jungen und Mädchen (5. Schuljahr) „Was steckt dahinter?“.....	145
UE 3:	Überblick über die Geschlechtsmerkmale (6. Schuljahr) „Was geschieht in der Pubertät?“.....	147
UE 4:	Sorge um die Gesundheit: Hygiene (6. Schuljahr) „Die Sache mit der Körperpflege“.....	153
UE 5:	Menstruation und Menstruationshygiene (6. Schuljahr) „Die kritischen Tage – müssen es die kritischen sein?“.....	163
UE 6:	Entstehung menschlichen Lebens (7. Schuljahr) „Wie ist das eigentlich genau?“.....	166

UE 7:	Achtung vor dem werdenden Leben und Rücksicht auf die werdende Mutter (7. Schuljahr)	
	„Geburt – ein Höhepunkt im Leben“	169
UE 8:	Entwicklungsbedingte Krisen in der Pubertät (7. Schuljahr)	
	„Selbstbefriedigung – ist das normal?“	173
UE 9:	Freundschaft zwischen Jungen und Mädchen (8. Schuljahr)	
	„Ist das schon Liebe?“	178
UE 10:	Problematik früher Sexualbetätigung und früher Dauerbindung (8. Schuljahr)	
	„Wie löst die Schlagerwelt ein schwieriges Problem?“	183
	„Wie soll ich mich verhalten?“	185
UE 11:	Empfängnisverhütung und Familienplanung (8./9. Schuljahr)	
	„Muß ein Kind riskiert werden?“	192
UE 12:	Voraussetzung für echte Partnerschaft (9. Schuljahr)	
	„Wen und wann soll man heiraten?“	196
UE 13:	Die Familie als Erziehungsgemeinschaft (9. Schuljahr)	
	„Vom Ehepaar zur Familie – ist das ein Naturgesetz?“	204
UE 14:	Prostitution und Promiskuität (9. Schuljahr)	
	„Ist das den Preis wert?“	209
UE 15:	Homosexualität (9. Schuljahr)	
	„Macht das glücklich?“	221
UE 16:	Sex, Medien, Kommerz und Verhalten (9. Schuljahr)	
	„Über Geschmack läßt sich streiten“	225
UE 17:	Auswirkungen der Vermarktung der Sexualität (9. Schuljahr)	
	„Wie wirkt Sex in der Werbung?“	229
UE 18:	Gefahren für Jugendliche durch Übersexualisierung (9./10. Schuljahr)	
	„Kann man sich vor Pornographie schützen?“	232
UE 19:	Strafrecht und Sexualität (9./10. Schuljahr)	
	„Ist Schwangerschaftsabbruch strafbar?“	236
	„Wie ist ungeborenes Leben geschützt?“	240
UE 20:	Vererbung und Erbkrankheiten (9./10. Schuljahr)	
	„Wann sollte man sich beraten lassen?“	249
UE 21:	Verantwortete Elternschaft (9./10. Schuljahr)	
	„Familienplanung heute“	250
UE 22:	Hygiene des Geschlechtslebens (9./10. Schuljahr)	
	„Geschlechtskrankheiten auf dem Vormarsch?“	254
UE 23:	Fragen aus dem Zettelkasten (9./10. Schuljahr)	
	„Wie ist das denn beim Frauenarzt?“	260
UE 24:	Sexualität und Kommunikation (9./10. Schuljahr)	
	„Nicht ohne Zärtlichkeit durchs Leben“	266
3.	Sexualpädagogische Sonderprobleme	272
3.1	Türkische Schüler und Sexualerziehung	272
3.2	Sexualität und Sexualerziehung bei Behinderten	277
3.3	Das nachhinkende Bewußtsein des Zeitgeistes	279

C Elternarbeit	281
1. Sexualerziehung ist Elternpflicht	281
2. Hemmungen und Hemmnisse bei Eltern	282
3. Sexualerziehung als gemeinsame Aufgabe von Elternhaus und Schule	284
3.1 Information und Beratung der Eltern	284
3.2 Alternativen zum Elternabend	287
4. Sexualpädagogisch relevante Modelle einer „Elternschule“	288
4.1 „Elternabend spezial“:	
Das sexualpädagogische Gruppengespräch	288
4.2 Zettelfragekasten nicht nur für den Lehrer	291
4.3 Situationsplanspiel: „Was würde ich tun, wenn ...?“	292
4.4 Elternbriefe neben und statt Schulveranstaltungen	294
Anmerkungen, Quellen, Literatur	297
Möglichkeit der Rückmeldung	302